

Überlegungen zur Wiederaufnahme des Wettkampfbetriebs – Faustball Stand 19. Mai 2020

Die Deutsche Faustball-Liga hat die für Faustball wichtigen Punkte intensiv besprochen und aufgelistet.

Grundsätzliche Hinweise zur Mannschaftssportart Faustball

- Faustball ist ein kontaktloser Mannschaftssport und wird im Sommerhalbjahr als Feldfaustball im Freien betrieben.
- Die gegnerischen Teams sind durch ein Netz deutlich weit voneinander getrennt.
- Jede Spielform/Jedes Spielsystem beinhaltet die offizielle Abstandsregel von 2m.
- Die Mannschaftsstärke erreicht bei einer Standardfeldgröße von 1000qm bzw. 2000qm (mit Auslauf) niemals die Maximalpersonenanzahl, die die Einhaltung der Abstandsregel unmöglich machen würde.
- Die meisten Faustballplätze werden nur für Faustball benutzt und sie werden in der Regel nicht mit anderen Sportarten/Sportlerinnen und Sportlern geteilt; somit sind also Bereiche und Spielfelder klar zu markieren und einzelne Gruppen sehr gut zu separieren. Alle Beteiligten können sich vor, während und nach einem Spiel aus dem Weg gehen.
- Aufgrund langjähriger Erfahrungen mit der Eigenverantwortlichkeit unserer Spielerinnen und Spieler kann verlässlich davon ausgegangen werden, dass jede/jeder die Abstands- und Hygieneregeln liest, versteht, akzeptiert und zuverlässig anwendet.

Wettkampfbetrieb

Ein Wettkampfbetrieb wird in absehbarer Zeit als möglich und wichtig angesehen.

Die folgenden Anmerkungen stellen Grundgedanken dar. Generell wird festgestellt, dass im Faustball-Wettkampfbetrieb die Einhaltung der DOSB-Leitplanken und DOSB-Hygiene-Tipps möglich sind:

- Alle Spielerinnen und Spieler bestätigen die Kenntnis der o. a. Sonderregeln - dabei wird auch auf die Eigenverantwortlichkeit der betreffenden Personen gesetzt.
- Unter den derzeit gültigen Faustball-Spielregeln ist eine Umsetzung der DOSB-Leitplanken für den Wettbewerbssport möglich.
- Alle Spielerinnen und Spieler erscheinen bereits umgezogen zum Spiel.

- Die Anreise erfolgt nicht in Fahrgemeinschaften.
- Gründliches Händewaschen muss zu allen Gelegenheiten möglich sein.
- Duschen und Umziehen nach dem Spiel/den Spielen findet zu Hause bzw. im Hotel statt.
- Spielerinnen und Spieler haben ihre eigenen gekennzeichneten Utensilien.
- Trainerinnen und Trainer sowie weitere Betreuerinnen und Betreuer beachten die Abstands- und Hygieneregeln vorbildlich.
- Auswertungen/Nachbetrachtungen finden nur unter strikter Einhaltung der Abstandsregeln statt.
- Die Teilnahme am Spielbetrieb wird dokumentiert, um mögliche Infektionsketten schnell und effektiv nachvollziehen und stoppen bzw. unterbrechen zu können.
- Bis zu 100 Zuschauer könnten um einen Faustball-Centre-Court mit ausreichendem Abstand problemlos platziert werden.
- Für alle Beteiligten (Aktive, Offizielle und Publikum) gelten die örtlichen, den Gegebenheiten angepassten Hygienekonzepte.

Das Präsidium der Deutschen Faustball-Liga hat sich nach den DTB-Vorgaben mit dem Verbandsarzt Faustball Dr. Andreas Schmitz und sowie den Nationaltrainerinnen und -trainern Faustball beraten.

Ahlhorn, den 19. Mai 2020

Ulrich Meiners

Deutsche Faustball-Liga